

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

280 (11.10.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 280. Zweites Blatt.

Mittwoch den 11. Oktober

1876.

Bekanntmachung.

Am 16. d. M. wird in Heidelberg eine Telegramm-Aufnahmestelle in Vereinigung mit dem in der Marstallstraße belegenen Stadtpostamte mit vollem Tagesdienste eröffnet werden.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1876.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:
Clavel.

Bekanntmachung.

Die Unterstüßungen aus dem Gratialsfond betreffend.

Die Gesuche um Aufnahme in die Liste der aus dem Gratialsfond zu unterstützenden Personen sind binnen 14 Tagen bei dem Armenrath schriftlich einzureichen oder können innerhalb dieser Frist täglich zwischen 11 und 12 Uhr Morgens mündlich vorgebracht werden.

Was die Erfordernisse der Unterstützungs-Berechtigung betrifft, so verweisen wir auf die Verordnung Groß. Ministeriums des Innern vom 18. Februar 1875 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 9, Seite 136 ff.) In den Gesuchen müssen die persönlichen Verhältnisse der Bittsteller nach Vorschrift dieser Verordnung angegeben werden.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1876.

Armenrath.

Schneizer.

Hanser.

Bekanntmachung.

Die Hoffmann-Stiftung betreffend.

Diejenigen Eltern, welche für ihre die höhere Töchterschule besuchenden Töchter Stipendien aus der genannten Stiftung zu erhalten wünschen, werden hiermit aufgefordert, die betreffenden Gesuche im Laufe der nächsten Woche bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1876.

G. Specht, Rector.

Fahrniß- und Schirmversteigerung.

Donnerstag den 12. und Freitag den 13. d. M.,

Morgens $\frac{1}{2}$ 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere im Hause Karlsstraße Nr. 22, parterre, Eingang im Hofe, Bezugs halber gegen Baarzahlung: 2 schöne große zweithürige Schränke, 2 einthürige Kästen, 5 Bettladen mit Kasten und Matrassen, 2 Waschkommode, 3 verschiedene Kommode, 4 verschiedene Kanapées, runde und ovale Tische mit Marmorplatten, 2 Consoletische, mehrere Blumentische, 1 gebrauchtes gutes Klavier, 1 Caulense, 1 Saufopfen mit Rohr, 1 Küchenschrank, 3 vollständige Betten, Weißzeug, Bettwerk und sonstigen Hausrath; ferner: 3 Ovalefässer (zusammen 18 Ohm haltend), sowie französische Rothweinfässer und kleinere Weinfässer; sodann:

Herrenregenschirme in Seide und Zanella,

Damenregenschirme in Seide, Zanella und Alpaca,

Kinder- und Frauensonnenschirme.

Diese Schirme sind sehr elegant und billig angeschlagen, wozu Liebhaber ergebenst einladet

A. Wüest, Auktionator.

Gegenstände zum Mitversteigern werden noch Zähringerstraße 73 angenommen.

2.1.

Große Versteigerung.

3.1. Freitag den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in der goldenen Waage wegen Aufgabe eines Geschäftes nachstehende Artikel gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Vormittags: 50 neue Herrenhemden, 50 neue Frauenhemden, 100 Perkschürzen, 100 farbige Bettjaken, eine große Parthie Strumpflängen, Lihen, Faden, Trauerkrausen, seidene Handschuhe, Neze, Rockhalter, Gummiband, Wachs, amerikanische Corsettschleifer, Sammitknöpfe, wollene Handschuhe, Fingerhüte, weiße Krausen, Hemdenknöpfe, Haften und dergleichen Kurzwaren;

Nachmittags: eine große Parthie Petroleumlampen, Cylinder, Küchenlampen, Lichtpuhscheeren, Ofenrohrkränze, Wassereimer, Theefessel, Milchhasen, Gemüseschüsseln, Teigschüsseln für Wurstler, verzinnete Fischfessel, kupferne und verzinnete Schöpf- und Schaumlöffel, messingene Wasserschöpfer, verschiedene Formen Schmalzpfannen, Kaffeemühlen, Kaffeemaschinen und Büchsen, verschiedene Pfannen, Leuchter, Barbiernäpfe, kupferne Wasserkübel, Littermaße, Strickkörbe und noch viele dergleichen Artikel, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kosmann, Auktionator.

NB. Anmeldungen behufs Uebnahme von Versteigerungen können in meinem Bureau, Zähringerstraße 96 parterre, gemacht werden.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 11. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus, neben der Mehlhalle) nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 eiserner Herd, 1 Nähmaschine, 1 Blechofen, 1 Bassin, 3 große und 10 kleine Gaslüstres.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1876.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Rindfasel-Versteigerung.

* Freitag den 13. Oktober 1876, Nachmittags 1 Uhr, wird in Au a. Rh. ein fetter Rindfasel versteigert.

Bürgermeister Höllig.

Institut Dr. A. Baumeister,

Herrenstraße 40.

3.2. Aufnahme der Zöglinge vom 6. Jahr an.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlacherthorstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzrath, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Hirschstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Küche, Magd- und Schwarzwasschkammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Karlsstraße 24 ist der 2. Stock (neu hergerichtet), bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller und sonstigem Zugehör, sobald oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hintergebäude im 2. Stock.

* 2.1. Luisenstraße 18 ist der 2. und 3. Stock mit je 4 Zimmern, Küche, Keller und Magdkammer, und der 4. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen haben Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß. Näheres Luisenstraße 6, im 2. Stock.

* Waldstraße 69 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung sammt Zugehör, sobald oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.

* Eine helle, geräumige Werkstätte mit Remise und äußeren Räumlichkeiten, nebst einer Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sind auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch kann die Wohnung oder Werkstätte einzeln abgegeben werden. Näheres Durlacherthorstraße 103 im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* Verlängerte Karlsstraße 8 (gegenüber der Stövesand'schen Fabrik) ist der 2. und 3. Stock mit je 4 freundlichen, elegant tapezierten Zimmern, Glasabschluß, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst.

* Auf den 23. Oktober oder 1. November ist in Beierthaus Haus Nr. 67 eine Wohnung von 2 Zimmern und sonstigen Räumlichkeiten an eine kleine Familie zu vermieten.

* 3.1. In der Nähe der Kriegsstraße ist eine schöne Wohnung (Neubau) von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 223 im zweiten Stock.

Möblierte Zimmer

sind nachzuweisen durch J. Müller, Zähringerstraße 67.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 30 im 3. Stock.

* Es ist sogleich oder auf 15. Oktober ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 16, Parterre.

* 2.1. Spitalstraße 26, zwei Stiegen hoch, ist ein hübsches, möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Waldhornstraße 55, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Seitengebäude, ebener Erde.

* Ein möbliertes, zweifenstriges Parterrezimmer, in den Hof gehend, Sommerseite, ist sofort an 1 oder 2 Herren um billigen Preis zu vermieten: Werberstraße 6.

* Zwei schön möblierte, ineinandergehende Zimmer sind sogleich oder auf 1. November zu vermieten: Nowads-Anlage 3 im dritten Stock.

* 2.1. Ein schön gelegenes, bei möbliertes Zimmer ist um mäßigen Preis zu vermieten. Näheres zu erfragen Stephanienstraße 49, 3 Treppen hoch.

* In der Amalienstraße 75 ist ein hübsches, gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten, auf Verlangen auch sogleich zu beziehen.

* Langestraße 110 ist im Hinterhaus ein hübsch möbliertes Zimmer auf den 15. Oktober oder sogleich zu vermieten.

* Friedrichsplatz 6, eine Treppe hoch, sind 1 bis 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an einen soliden, jungen oder älteren Herrn zu vermieten.

* Ettlingerstraße 19 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern und Aussicht in's Sallenwäldchen, sogleich zu vermieten.

* 2.1. Hirschstraße 58 ist sogleich oder später ein freundliches, unmöbliertes Parterrezimmer billig zu vermieten.

* Sophienstraße 8 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

* Langestraße 95 sind im zweiten Stock zwei schön möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, an zwei Herren sogleich oder auf den 15. Oktober zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln sogleich zu vermieten: Schützenstraße 54 im 2. Stock.

* Zähringerstraße 32 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Schlafzimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Marienstraße 21 sind im 4. Stock 2 ineinandergehende Zimmer mit Kochofen auf 1. November zu vermieten.

Anerbieten.

* Ein oder zwei junge Leute können noch bei einer Beamtenwitwe in Pension aufgenommen werden: Schützenstraße 14 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einer kleinen, ordnungsliebenden Familie wird auf den 23. Oktober eine kleine Wohnung zu mieten gesucht, entweder ein großes oder zwei kleinere Zimmer mit Küche und Keller, nicht zu weit vom Bahnhofs. Anerbieten mit Adressen wollen gefl. Zähringerstraße 27 im Hinterhaus parterre abgegeben werden.

Zimmergesuch.

* Ein solider Beamter in den mittleren Jahren sucht auf 1. November im westlichen Stadttheil ein elegant und bequem möbliertes Zimmer zu mieten. Gefällige Offerten bittet man unter der Adresse A. R. J. 100 postlagernd Hauptpost einsenden zu wollen.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht: Erbprinzenstraße 19.

Ein bescheidenes Mädchen findet Sophienstr. 27, 4. Stock rechts, alsbald eine Stelle.

* Ein starkes Mädchen für das Haus und die Küche wird sogleich gesucht: Langestraße 144 im Erdkloster.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder später eine Stelle. Zu erfragen Belfortstraße 5 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird zu einer kleinen Familie sogleich gesucht. Zu erfragen Amalienstr. 39.

* Es wird sogleich ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen, auch häusliche Arbeiten verrichten kann, in Dienst gesucht. Näheres in der Restauration Vogel, Akademiestraße 30.

* Ein junges, reinliches Mädchen, welches etwas nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Wilhelmstraße 2 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Eine Köchin, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle oder Beschäftigung im Auswärtigen. Zu erfragen Langestraße 213 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, eine Stelle als Hausmädchen. Näheres Adlerstraße 34 im König von Preußen.

Kapital anzuleihen.

Auf 23. Januar 1877 sind 10,000 bis 12,000 Mark auf erste Hypothek anzuleihen. Adressen bittet man unter M. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

* Es werden 800-1000 Mark gegen hinlängliche Sicherheit und 6% Zins und etwa entsprechender Provision auf 4 Jahre zu leihen gesucht. Offerten wollen gefl. im Kontor des Tagblattes unter O. O. abgegeben werden.

Zwei tüchtige Anstreichergehilfen

werden sogleich bei guter Bezahlung gesucht.

L. Burckhardt,

Maler u. Linder,

Schützenstraße 10.

Eine Kellnerin

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: im Gasthaus zum Europäischen Hof, Schützenstraße 10.

Ein zuverlässiger Laufbursche

findet sofort Stellung: Waldstraße 59.

Stelle-Antrag.

Eine zuverlässige, erfahrene Nonne, welche die Pflege zweier Kinder im Alter von 4 und 2 Jahren selbstständig übernehmen und auch zur Stütze der Hausfrau dienen kann, wird sogleich gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich unter Vorlage melden: Chiffre V. F. 6 im Kontor des Tagblattes.

Stellenvermittlungsbüreau

von F. Schumacher,

Steinstraße 16.

Zwei tüchtigen Herrschaftsköchinnen, drei tüchtigen Mädchen für alle Hausarbeit und zwei Kindermädchen können sogleich Stellen nachgewiesen werden.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein solides Frauenzimmer, welches im Maschinennähen geübt ist, findet dauernde Beschäftigung. Näheres zu erfragen Zähringerstraße 104 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein Müller sucht Stellung, am liebsten als Schäfer; derselbe ist militärfrei. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Ein Diener, welcher mit Pferden umgehen und fahren kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht hier oder auswärts sofort eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gesunde Schenkamme sucht auf 17. d. M. eine Stelle. Näheres Langestraße 38 im 2. Stock.

* Eine gesunde Schenkamme sucht für sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 24.

* Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Zu erfragen Durlachertorstraße 60 unten.

* Eine ältere Person, welche bürgerlich kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle, entweder in der Küche oder zu Kindern. Zu erfragen Akademiestraße 25.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch werden Monatsdienste angenommen. Näheres Hirschstraße 12 im Hinterhaus links im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln sehr gut bewandert ist, sucht sogleich Beschäftigung. Auch wird Wäsche stückweise angenommen. Zu erfragen Durlachertorstraße 42.

Wäsche zum Bügeln

wird angenommen und bestens besorgt: Waldstraße 64 im 3. Stock.

Verloren.

* Sonntag Morgen wurden im Schloßgarten ein französisches Gebetbuch und ein Schlüssel verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Waldstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Verkauf von alten Baumaterialien.

* 2.1. Von Donnerstag den 12. d. M. ab werden am ehemaligen Domänenverwaltungsgebäude in Durlach alte Baumaterialien, als: Ziegel, Dielen, Latten, Mauersteine, Backsteine, Hofbohle und Fenster sammt Geselle, Platten, Bauholz, Brennholz u. s. w. gegen Baarzahlung abgegeben.

Herb-Verkauf.

* 2.1. Ein miltlerer eiserner Kochherd mit Kupferschiff, bereits neu, ist zu verkaufen.

Fr. Kiefer, Hafner,

Durlachertorstraße 54.

Lagerfässer,

4 Stück weingrüne, runde Form, von 9-17 Ohm, sind à 3 Mark per Ohm Zirkel 8 im 2. Stock zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

* Ein neuer Filzhut (Künstlerhut), ein Winterüberzieher und einige ältere Herrenröcke sind Schützenstraße 14 im 3. Stock zu verkaufen.

* Ein bereits noch neuer, runder Zulegtisch, sowie eine große, neue Transportkiste sind wegen Mangel an Platz um billigen Preis zu verkaufen: Kleine Herrenstraße 8.

* Ein ganz neuer Auszugstisch für 10-14 Personen, gut geeignet für ein Speisezimmer, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 4 im 4. Stock.

* Ein kleines Aquarium mit Springbrunnen ist zu verkaufen: Kleine Herrenstraße 9 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein noch ganz neues, ungebrauchtes, rundes Weinfäß, 155 Liter Gehalt, ist zu verkaufen: Schützenstraße 27, eine Stiege hoch.

Ein weißer Porzellanofen, für Steinkohlenfeuerung eingerichtet, wird billigt abgegeben: Adlerstraße 16.

* Zu verkaufen sind ein zweithüriger Kleiderkasten und eine Kommode, beide Theile in gutem Zustande: Adlerstraße 6, Seitenbau rechts, im zweiten Stock.

3.1. Neue, sehr schöne halbfranzösische Bettstellen mit Stoff und Rohhaarmatratze werden für 130 Mark per Stück abgegeben: verlängerte Akademiestraße 58.

Ein Sopha mit grünem Rippsbezug (neu) wird für 54 Mark abgegeben: verl. Akademiestraße 58.

* Ein sehr guter, nicht zu großer, eiserner Kochherd, ein Kinderwägelchen, ein großer Kaserneofen und ein Ovalefen sind zu verkaufen und werden billigt abgegeben: Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.

Privatkostlich.

* In einem Privatbause können noch einige Herren einen guten Mittags- und Abendtisch erhalten. Näheres Marienstraße 30, 2. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Ein Polytechniker ertheilt gründlichen Unterricht in mathematischen Fächern. Außer Sonntags täglich zu sprechen zwischen 1 und 2 Uhr: Schwannstraße 4, 1. Etage.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

*2.1. Ueber etwaige Forderungen an die Verlassenschaft des Freiherrn K. v. Marschall wollen Rechnungen, wenn möglich im Laufe der Woche, abgegeben werden: im Hause Kreuzstraße 13.

Compots,

als:

- Ananas-,
- Erdbeer-,
- Aprikosen-,
- Pfirsich-,
- Weichseln-,
- Mirabellen-,
- Reineclauden-,
- Birnen-,
- Quitten-,
- Melonen: etc.,
- Gelées und Fruchtsäfte,
- glacirte Früchte

empfehl bestens

W. Kaufmann,
Conditior,

Langestraße 177.

Russische Kron-Sardinen

in 5 Kilo-Fäßchen verkaufe das Fäßchen à 3 Mark.

2.1.

B. Merkle, Langestraße 150.

Frische Kieler Sprotten

empfehl

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Ochsenmaulsalat,

- holl. Sardellen,
- holl. Bollhäringe,
- Sardines à l'hulle,
- russ. mar. Sardinen,
- ächt russ. Caviar,
- Elb-Caviar empfehl

H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Kieler Sprotten,

- Kieler Bückinge,
- geräucherte Flundern,
- geräucherte Spick-Male

treffen täglich in frischer Sendung per Post ein bei

A. Degenhardt,

Fisch- und Delikatessen-Handlung,
Walbstraße 4,
sowie jeden Tag auf dem Markt. 3.1.

Frische Sendung

Kieler Sprotten

empfehl

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant

Bodenwische,

ferner zum Lackiren der Fußböden
Spirituslack,
Kautschucklack
mit und ohne Farbe, sowie sämtliche hiezu anwendbaren Materialien empfiehlt
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Zur Verwahrung

gegen vielfach ergehende falsche Aussagen und ungerechte Vorwürfe an mich, ich würde für übergebene Haare zu verarbeiteten höhere Preise halten, als andere Friseure, dienen nachstehende Preise als Dementi:

Kleine Flechten,

sauber gearbeitet, à 50, 60, 70, 80 und 90 Pf.

Mittelgroße Flechten,

sauber gearbeitet, à 1 M., 1 M. 20 bis 1 M. 50 Pf.

Große Flechten,

sauber gearbeitet, à 1 M. 70 Pf. bis 2 M.

NB. Um sich von der äußersten Verwendung der übergebenen Haare zu überzeugen, so werden dieselben auf Verlangen in Gegenwart der Person präparirt, worin noch die Hauptsache liegt.

Die Preise der Chignons lassen sich nicht feststellen, da die Arten zu verschieden sind.

A. Stubert,

2.1. Herrenstraße 32.

Gummischürzen für Damen und Kinder, **Bettunterlagestoff,** einfach und doppelt gummiert,

Milchflaschen mit verschiedenen Saugern, **Lust- und Wasserkrissen,**

Chlorsopompes, **Eisbeutel,**

Guttaperchapapier, sowie alle übrigen Gummivaritäten für Kranken- und Kinderpflege empfiehlt en gros und en détail

das Gummivaren-Depot

August Fudickar,

3.1. Herrenstraße 18.

Obst-Messer

in Elfenbein und Horn empfehl

2.1. **A. Kiefer,** Langestraße 92.

* Heute Abend empfehl frische Leber- und Griebenwürste

August Scherer,

Ecke der Akademie- und Karlsstraße.

Mittwoch den 11. Oktober.

Heute Früh Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, wozu freundlichst einladet

W. Grimm, Kronenstraße 3.

Hôtel Prinz (Stroh),

Zirkel 31,

Mittwoch den 11. Oktober

Musik- und Gesangs-Vorträge der Gesellschaft **Rudler** aus Böhmen (1 Herr und 6 Damen).
Anfang 8 Uhr. *

[Aus der Karlsruber Zeitung].

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinettsordre vom 5. d. Mts. Folgendes Allerhöchste zu bestimmen geruht:

Der Oberstleutnant v. Seebach vom Generalstabe der 29. Division und kommandirt zur Vertretung des zur Zeit beurlaubten Chefs des Generalstabes 14. Armeekorps, wird in den großen Generalstab und dagegen

der Major v. Müller vom Generalstabe und kommandirt als Generalstabs-Offizier bei der 29. Division, definitiv in den Generalstab dieser Division verlegt.

Durch Verfügung des königlichen Kriegsministeriums vom 18. September cr. wurde der seitherige Bureau-Beamte Herr v. Behrendt zum Kasernen Inspektor bei der Garnison-Verwaltung Karlsruhe ernannt.

Todesanzeige.

* Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Mann

Ludwig Schmuck, Schreiner,

nach langem schweren Leiden im Alter von 42 Jahren am 10. d. M. in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernde Wittve:

Martha Schmuck, geb. Rohrhirsch.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 12. d. M., Nachmittags 4 Uhr, vom Vinzenzshaus aus statt.

Todesanzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben Gatten

Otto Reich, Assistent,

nach nur 19tägiger Verehelichung heute früh 5 Uhr in Folge eines Schlaganfalles zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittet

die trauernde Gattin:

Rosa Reich, geb. Haumesser.
Die Beerdigung findet heute Mittwoch, Nachmittags 4 Uhr, statt.

Trauerhaus: Wilhelmstraße 22.
Sollte Jemand in der Bestürzung durch diesen unerwartet schnellen Fall bei der Ansage vergessen worden sein, so bittet man, obige Anzeige als solche zu betrachten.

Beiertheim.



Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten hiermit die Trauernachricht, daß unser liebes Kind

Leopold

nach kurzem aber schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Max Ehinger, Hirschwirth.

Emma Ehinger, geb. Braun.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Gesangsjaale der höheren Töchterchule; es wird um pünktliches Erscheinen gebeten.
Der Vorstand.

V. Dessenliche Sitzung der Generalsynode der evang.-protest. Landeskirche in dem Sitzungssaal der II. Kammer.

Tagesordnung auf Mittwoch den 11. Oktober, Vormittags 9 Uhr. Berathung und Beschlußfassung über

1. den Gesekentwurf: die Bildung einer selbstständigen evang. Kirchengemeinde Hemsbach mit Sulzbach betreffend;
2. den Gesekentwurf: die Erhebung der Filialgemeinde Huzenhausen zu einer selbstständigen Kirchengemeinde betreffend;
3. die Petition: die Erhebung der Diasporagemeinde Donaueschingen zu einer selbstständigen Gemeinde.

Großherzogliches Hoftheater.

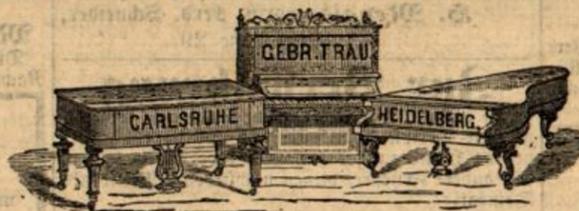
Mittwoch den 11. Oktbr. Theater in Baden.
Gaar und Zimmermann. Komische Oper in 3 Akten von Lorping. Anfang 7 1/2 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheangebote:**
10. Okt. Heinrich Gebhard von Petershausen, Schreiner mit Anna Hanzer von Ueberlingen.
- Geburten:**
9. Okt. Anna, Vater Johann Holzwarth, Drahtschmied.
 9. " Albert, Vater Karl B. Busser, Sergeant.
- Todesfälle:**
9. Okt. Frieda, alt 1 Monat 29 Tage, Vater Bureau-dieners Sprouer.
 10. " Elisabeth Raimann, alt 72 Jahre, Wittve des Leibkutschers Raimann.

Gebrüder Trau,

Pianoforte-Fabrik.



Pianos zu vermieten.

Große Auswahl; billige Preise.

Musiksaal: Erbprinzenstraße 4.

Bester Souchong-Thee: M. 4.20, M. 3.60,
 M. 3.20 (½ Kilo),
ebenso Kaffee (Java): M. 1.90, M. 1.40,
 M. 1.5 (½ Kilo)

ist soeben in frischer Sendung eingetroffen und empfiehlt

Das Speditions-Geschäft

Waldstraße 54.

Billinger Industrie-Ausstellung.

Nach amtlicher Mittheilung findet die Ziehung der obigen Ausstellung bestimmt am **Samstag den 14. Oktober** statt.

Wir hatten noch Gelegenheit, uns mit einer größeren Anzahl Loosen zu versehen und sind in den Stand gesetzt, auf 10 Stück **1 Freilos** zu geben.

Das Comptoir des Pforzheimer Beobachters.

Fremde

übernachteten hier vom 9 auf den 10. Oktober.
Darmstädter Hof. Bruder u. Schlepzig, Kf. v. Ludwigsburg.

Deutscher Hof. Eberle, Kfm. v. Lahr. Otto, Bildhauer v. Dresden. Mutter, Insp. m. Frau von München. Ruppert, Gerber v. Nedarbischhofheim. Dietsche, Fabr. v. Königshofen. Gruven, Kaufm. von Grefeld. Sauer, Kfm. v. Mannheim.

Englischer Hof. Sachs, Kfm. v. Berlin. Marr, Kfm. v. Fürth. Müller u. Ernst, Kf. v. Mannheim. Herrmann, Kfm. v. Stuttgart. Gumbrecht, Kaufm. von Hilden. Zwidert, Fabr. v. Braunschweig. Nomm mit Fam. v. Aachen. Baron von Schnitter mit Familie v. Paris.

Erbprinzen. Altschul, Kfm. u. Holzmann, Bauunternehmer v. Frankfurt. Pfennig, Kaufm. von Wittersdorf. Frau v. Auer mit Fam. v. Berlin. Betscher, Direktor von Hannover. Ballnusch, Inspector von Magdeburg. Hilgers m. Frau v. Bremen. Walther v. Sohn v. Solingen.

Geist. Hirsz, Kfm. v. Mannheim. Rucher, Bahnbeamter v. Bamberg. Wagner, Kaufm. v. Stuttgart. Höfner, Kfm. v. Destrungen. Steffens, Kfm. v. Coblenz. Hofhoff, Kfm. v. Mannheim. Ketschle, Kfm. u. Vorrwächter, Wirth v. Sulzfeld. Berg, Kaufm. von Schwarzach.

Goldener Adler. Destrreicher, Kaufm. v. Deuz. Reinwald, Kfm. v. Goldscheuer. Gebr. Fuchs, Kf. v. Gernsbach. Gundel, Bierbr. v. Gochshofen. Willard, Privat. von Gerlachshelm. Krag, Reisender von Cassel. Blumenthal, Kfm. v. Wiltbad. Frau Wirth m. Tochter v. Stühlingen. Honede, Kfm. v. Kiel. Vertung, Kfm.

v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Berlin. Grothe Rent. v. Verwig. Caroli, Kfm. v. Stuttgart. Frau Schmitt v. München. Jahn, Kfm. v. Zweibrücken. Huber, Kfm. v. Offenburg. Arnold, Kfm. v. Frankweiler. Müller, Kaufm. v. Berlin. Sebenstein, Kaufm. v. Denkenbors. Kramer, Lehrer von Gsch. Frau Weidner v. Rehl.

Goldenes Schiff. Löwe, Kfm. v. Malsch. Dreifuß, Kaufm. v. Straßburg.

Goldene Traube. Gartenbauer, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Rottmühl. Brähler, Kfm. v. Ravensburg. Abel, Kfm. v. Saarbrücken. Huff, Priv. v. Gernsbach. Kartanz, Stud. v. München. Arnold, Priv. v. Mosbach.

Grüner Hof. Fischer, Kaufm. v. Garmertingen. Frenzel, Kfm. v. Hagenau. Wagner, Kaufm. v. Wien. Dolle u. Kaiser, Kf. v. München. Kongowitsky, Kfm. a. d. Schweiz. Kachel, Kfm. v. Zweibrücken. Schreder, Kfm. v. Freiburg. Kropotowsky, Kfm. v. Bielefeld. Otto, Kaufm. v. Mirlingen. Stefan, Kaufm. v. Mühlhausen. Laut, Kfm. m. Sohn v. Solothurn. Grohe, Hauptmann v. Trier. Heinemann, Polytechniker v. Dresden. Fulta, Polytechniker v. Duisburg.

Hotel Große. Darus, Masurier u. Dellany, Kf. v. Paris. Degginger u. Kaufmann, Kf. v. Frankfurt. Woffeler, Kfm. v. Stuttgart. Delius, Kfm. v. Aachen. Dillmann, Kfm. v. Worms. Erhardt, Kfm. v. Metz. Hörenberg, Kfm. v. Cöln. Rothschild, Kfm. v. Fürth. Jaksch, Kfm. v. Ettlin. Levt, Zels u. Sebold, Stud. v. Bielebaben. Hoffmann m. Sohn v. Arnstadt. Janke m. Frau v. Gms. Gonthamp m. Frau v. Bremen. Elbing, Chem. v. Bonn.

Hotel Stoffleth. Staub, Kfm. v. Lahr. Schöler u. Schulze, Kf. v. Straßburg. Lynter, Kaufm. v.

Freiburg. Prögler, Kfm. v. Ludwigsburg. Schönheim, Kfm. v. Frankfurt. Bahre, Kfm. v. München. Stein-Priv. v. Basel. Breithaupt, Rent. v. Zell. Zwider, Landwirth v. Gfilingen. Geiler, Stationskontrolleur von Heidelberg. Friedlich, Fabr. v. Gfilingen.

König von Preußen. Franz, Polst. v. Neuhada. Brinzer u. Kürst, Polst. v. Buden.

Prinz Max. Frisch, Kaufm. v. Basel. Müller u. Blumenthal, Kf. v. Stuttgart. Gesse, Kaufm. von Paris. Liebenthal, Kfm. v. Dresden. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt. Reinhard, Fabr. von Würzburg. Manz, Weinbändler v. Kippingen. Giller, Rent. v. Heidelberg. Knobloch, Arch. v. Freiburg. Dorsk, Beamter m. Tochter v. Breslau. Stein, Rentbeamter v. Berlin.

Ritter. Gieser, Kfm. v. Gießenheim.

Reichs-Adler. Stielinger, Kaufm. v. Weinheim. Reiber, Kfm. v. Gönningen. Kagenberger, Kaufm. von Bühl.

Schwanen. Vietor, Kaufm. v. Gms.

Schweizer Hof. Reinhardt, Lieutenant v. Zell. Schieber, Reisender v. Freiburg.

Schwarzwälder Hof. Schmitt, Kfm. v. Basel. Berthelmer, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kaufm. von Burdorf. Duttlinger, Kfm. v. Stuttgart.

Wiener Hof. Schmitt, Privat. von Mannheim. Juffe, Wit. von Weinheim.

Schriftliche Eingaben jeder Art,

sowie

Anstellungs- und Unterstützungs-Gesuche an hohe Staats- und Gemeinde-Behörden übernimmt zur Fertigung und vollständigen Besorgung:

J. Scharpf, Commissionär,
 Karlsstraße 43.

Tagesordnung
 des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.
 Mittwoch den 11. d. M., Vormittags 8 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Elise und Friederike Eschenbach von Menden wegen Betrugs.

Vormittags 8 Uhr.

J. A. S. gegen Johann Schäußle von Grlingheim wegen Körperletzung.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Ludwig Köppler von Alenaberg, Franz Hoischer von Jera und Bernhard Hauer von Spachingen wegen Betrugs.

Mittwoch den 11. d. M., Vormittags 9 Uhr:

Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Donnerstag den 12. d. M., Vormittags 8 Uhr:

Civillammer.

Freitag den 13. d. M., Vormittags 8 Uhr:

Appellations-Senat.

Samstag den 14. d. M., Vormittags 8 Uhr:

Civillammer.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.